



Marienfigur mit "Aura"



architektonisches + künstlerisches Gesamtkonzept

Gregor Dewey | dbap architekten  
Bahnhofstraße 24 | 41747 Viersen  
+49 (0)2162. 268 400  
kontakt@dbap.net | www.dbap.net

Jürgen Drewer | architekturbezogene kunstkonzepte  
Hombergen 106 | 41334 Nettetal  
+49(0)2153. 958 1000  
juergen@drewer.de | www.drewer.de

Realisierung Stein  
Steinmetz Christoph Schwartzberg | Aachen

Realisierung Metall  
Metallbau Van Vlodrop | Viersen

Realisierung Glas  
Jürgen Drewer mit Glasmalerei Hein Derix | Kevelaer

Realisierung Wandobjekt  
Jürgen Drewer mit Metallbau Van Vlodrop | Viersen

Abmessung: H 550 cm | L 500 cm | B 250 cm  
Material: vulkanischer Trachyt

Fotos © Gregor Dewey | Layout Jürgen Drewer

Öffnungszeiten täglich von 11:00 bis 16:00



Wegekapelle St. Mariae Rosenkranz | Willich



Eingangsbereich



Straßenansicht



Kerzenbank | Fenster

Lichtimpression

### Wegekappelle St. Mariae Rosenkranz

Es ist ein Ort der Erinnerung entstanden, der Anbetung, der Kontemplation und der Wahrnehmung, nicht nur für die Gläubigen, sondern an diesem prägnanten Ort Tag und Nacht auch ein Zeichen für die im Alltag vorbei strömenden Menschen. Ein Ort, an dem auch ein hier täglich entlang kommender Autofahrer irgendwann einmal anhält und für ein paar Minuten innehält.

Das Erscheinungsbild der kleinen Kapelle orientiert sich an der wiedererkennbaren, archaischen Grundform einer Behausung oder einer Schutzhütte aus Wänden und Dach, diese jedoch wie gegossen aus einem Material, ein Monolith, geschnitten aus vulkanischem Trachyt, ohne Vor- und Rücksprünge. Über eine Glasfuge im Dach strömt das Tageslicht hinter der Marienfigur, die durch eine vergoldete Wandskulptur optisch gehalten wird, die Giebelwand herab.

Das horizontale Glasband der Kerzenbank, eine Glasfuge mit Blick auf die Marienfigur und der geschützte Zugang führen weiteres Licht in den Kapellenraum.

Das Fensterband und die Eingangstüre sind partiell mit einer zurückhaltenden Schwarzlotmalerei versehen, die den Besuchern die nötige Intimität einer Andacht bietet. Neben der Wegekappelle wurde im Bereich des eingeschobenen Zugangs eine einzelne Glocke aus der alten Kirche in eine Steele aus Cortenstahl eingebaut. Die Wegekappelle nimmt ausschließlich die Marienfigur auf und bietet entlang des Fensterbandes zur Straße eine Fläche für Opferkerzen an, die am Abend weit sichtbar sind. Unterhalb der neuen Bodenplatte der Kapelle ruht die Mensa des ehemaligen Altars der Kirche. Die Grundsteine aus der ehemaligen Pfarrkirche St. Mariä Rosenkranz haben einen neuen Platz unter dem Figurensockel erhalten. Nach der erfolgten Weihe wird die Wegekappelle ehrenamtlich von Gemeindeangehörigen betreut und die täglichen Öffnungszeiten organisiert. Die Akzeptanz innerhalb der Gemeinde wird getragen von der Dankbarkeit und der Erkenntnis, dass diese kleine Kapelle nach dem Verlust der Pfarrkirche zumindest den Verlust des Ortes verhindern konnte.

Gregor Dewey | Jürgen Drewer